



Ehrungen: Der Vorsitzende des VfB Eberschütz Kai Harms (rechts) und sein Stellvertreter Gerhard Stenda(links) zeichnen langjährige Mitglieder (von links) aus: , Martin Andreas, Rüdiger Ebbrecht, Dietwald Ebbrecht, Margot Albrecht, Gerrit Reitz, Ursula Jordan, Otto Thöne, Walter Fehr, erster Vorsitzender Kai Harms.

Foto: nh

Nur Sorgen bei Sängern

VfB Eberschütz prägt das Leben im Diemeldorf und hat 456 Mitglieder

EBERSCHÜTZ. Von einem erfolgreichen Jahr, das das sportliche und gesellschaftliche Leben in Eberschütz prägt, konnte Kai Harms, Vorsitzende des örtlichen VfB; bei der Jahreshauptversammlung berichten. Den 456 Mitgliedern bietet der VfB mit seinen neun Sparten viele Möglichkeiten im Diemeldorf Sport zu treiben was die fast tägliche, auch am Wochenende koordinierte Nutzung der Diemeltalhalle von nachmittags bis abends beim Trainings- und Wettkampfbetrieb beweist.

Auf 25 Jahre Vereinszugehörigkeit können Margot Albrecht, Christian Chapuy, Oliver Hoff und Stefan Haupt und auf 40 Jahre Martin Andreas, Gerrit Reitz, Dietwald Ebbrecht und Rüdiger Ebbrecht

zurückblicken. Die Ehrenmitgliedschaft wurde Ursula Jordan, Edith Carrier, Irma Scheele, Hartmut Stephan, Otto Thöne und Walter Fehr in der Runde der Ehrungen durch Kai Harms ausgesprochen. Als einer der langjährigsten Spartenleiter des VfB erhielt Dieter Brenne für 34 Jahre unermüdliches Wirken ein Geschenk von der Turnersparte.



Dieter Brenne

Von Sigrid Gante wurde ein ausführlicher Kassenbericht vorgetragen. Der Vorsitzende Kai Harms berichtete stolz von Auftritten des Spiel-

mannszuges, unter anderem am Umzug beim Hessestag. Dies hob auch Angelika Scherp vom Spielmannszug hervor, als sie über die zahlreichen Auftritte der Musiker berichtete.

Stephan Schury berichtete bei den Fußballern über den Stand der Mannschaften in ihren Klassen. Der Chor konnte auf zwei Auftritte im Jahr 2013 verweisen stellte Kurt Pfufar fest, aber es fehlt weiterhin an sangesinteressiertem Nachwuchs.

Spartenleiter Tischtennis Horst Rode dankte dem VfB für die Unterstützung der Jugendarbeit. Für die Gesundheit wirkt erfolgreich die Sparte Turnen, unter anderem, weil man eine qualifizierten Rückenschule anbie-

ten könne, berichtete Dieter Brenne.

Bei der Sparte Gymnastik gab es Übungsnachmittage, Kegeln und eine Weihnachtsfeier, so Regina Pfufar. Sascha Grohmann von der Tennisabteilung berichtete über erfolgreiche Turnierteilnahmen. Als letzte und jüngste Sparte berichtete die Sparte Aerobic von ihren Aktivitäten. Das ganze Jahr wird wöchentlich im Sommer Nordic Walking oder im Winter in der Halle Step-Aerobic trainiert.

Ein Dankeschön der Jugendleiterin Svenja Selzer ging wie immer an alle Kinder und Jugendlichen, Trainer und Eltern, welche den VfB bei sportlichen Wettkämpfen und darüber hinaus vertreten und unterstützen. (eg)